

## Tage wie diese

### Die Toten Hosen

Ich wart seit Wochen, auf diesen Tag  
Und tanz vor Freude, über den Asphalt  
Als wär's ein Rythmus, als gäb's ein Lied  
Das mich immer weiter, durch die Straßen zieht  
Komm dir entgegen, dich abzuholen, wie ausgemacht  
Zu der selben Uhrzeit, am selben Treffpunkt, wie letztes mal

Durch das Gedränge, der Menschenmenge  
Bahnen wir uns den altbekannten Weg  
Entlang der Gassen, zu den Rheinterrassen  
Über die Brücken, bis hin zu der Musik  
Wo alles laut ist, wo alle drauf sind, um durchzudreh'n  
Wo die Anderen warten, um mit uns zu starten, und abzugeh'n

An Tagen wie diesen, wünscht man sich Unendlichkeit  
An Tagen wie diesen, haben wir noch ewig Zeit  
Wünsch ich mir Unendlichkeit

Das hier ist ewig, ewig für heute  
Wir steh'n nicht still, für eine ganze Nacht  
Komm ich trag dich, durch die Leute  
Hab keine Angst, ich gebe auf dich Acht  
Wir lassen uns treiben, tauchen unter, schwimmen mit dem Strom  
Dreh'n unsere Kreise, kommen nicht mehr runter, sind schwerelos

An Tagen wie diesen, wünscht man sich Unendlichkeit  
An Tagen wie diesen, haben wir noch ewig Zeit  
In dieser Nacht der Nächte, die uns so viel verspricht  
Erleben wir das Beste, kein Ende ist in Sicht

Kein Ende in Sicht  
Kein Ende in Sicht  
Kein Ende in Sicht

An Tagen wie diesen, wünscht man sich Unendlichkeit  
An Tagen wie diesen, haben wir noch ewig Zeit  
In dieser Nacht der Nächte, die uns so viel verspricht  
Erleben wir das Beste, kein Ende ist in Sicht  
Erleben wir das Beste, und kein Ende ist in Sicht  
Kein Ende in Sicht